Die Kardinäle beugen sich
 Und singen alte Psalmen.
 5 Dieselben Psalmen singt man auch,
 Olzweiglein in den Händen,
 Muß im Gebirg zu diesem Brauch
 Stechpalmen gar verwenden;
 10 Zulezt, man will ein grünes Reis,
 So nimmt man Weidenzweige,
 Damit der Fromme Lob und Preis
 Auch im Geringsten zeige.
 Und habt ihr euch das wohl gemerkt,
 15 Gönnt man euch das Bequeme,
 Wenn ihr im Glauben euch bestärkt;
 Das sind Mythologeme.

Drei Palinodien.

„— Weihrauch ist nur ein Tribut für Götter.
 Und für die Sterblichen ein Gift.“

1.

Soll denn dein Opferrauch
 Die Götter kränken?
 Du hältst die Nase zu —
 Was soll ich denken?

5 Den Weihrauch schäzket man
 Vor allen Dingen;
 Wer ihn nicht riechen kann,
 Soll ihn nicht bringen.

10 Mit starrem Angesicht
 Verehrst du Puppen;
 Und riecht der Priester nicht,
 So hat Gott den Schnuppen.

2.

Geist und Schönheit im Streit.
 Herr Geist, der allen Respekt verdient
 Und dessen Gunst wir höchlich schätzen,
 5 Bernimmt, man habe sich erkühnt,
 Die Schönheit über ihn zu setzen;
 Er macht daraus ein großes Wesen.
 Da kommt Herr Hauch, uns längst bekannt
 Als würdiger Geistsrepräsentant,
 Fängt an, doch leider nicht galant,